



Einjährige Berufsfachschule mit beruflichem Abschluss Staatlich anerkannte Pflegehilfe

Ein Beruf mit Zukunft ...

Staatlich anerkannte Pflegehelfer betreuen Menschen im Krankenhaus oder verschiedenen Pflegeeinrichtungen. Dabei arbeiten sie eigenverantwortlich in Bereichen der Grundpflege und übernehmen Tätigkeiten in der Behandlungs- pflege unter Verantwortung der Pflegefachkräfte.

Zu Ihren Aufgaben gehören beispielsweise die Assistenz bei der Körperpflege und Krankenlagerungen, aber auch die Begleitung und Unterstützung bei speziellen Untersuchungen.

Schüler, die in den Berufsbildenden Schulen Oschersleben ihre Ausbildung beginnen, lernen in modernen Fachkabi- netten und können ihre Erfahrungen nicht nur im fachpraktischen Unterricht in der Schule sammeln, sondern auch eine Praktikumeinrichtung selbst wählen. Typische Einsatzbereiche sind Krankenhäuser, Altenpflegeheime oder mobile Pflegeeinrichtungen.

Die Ausbildung ist dabei in der gesamten Bundesrepublik anerkannt.

Neu: mit Ausbildungsvertrag!!!

Ausbildungsart: Vollzeitausbildung

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

Aufnahme- voraussetzung: Hauptschulabschluss oder einen gleichwertigen Bildungsstand
Vollendung des 16. Lebensjahres
körperliche, geistige und persönliche Eignung für den angestrebten Beruf

Bewerbungen: vollständige Bewerbungsunterlagen (mit Bewerbungsschreiben, tabellarischem Lebenslauf, Passbild, Kopie des Abschlusszeugnisses bzw. Kopie des Halbjahreszeugnisses)

Praktika: 850 Stunden in geeigneten Einrichtungen des Landkreises Börde, die von Lehrkräften betreut werden – hierzu zählen beispielsweise: Krankenhäuser, Altenpflegeheime oder mobile Pflegeeinrichtungen

Prüfung: Staatlich anerkannte Abschlussprüfung

Ausbildungsziel: Staatlich anerkannte Pflegehelferin/Staatlich anerkannter Pflegehelfer

Weiterqualifikation: Berufsausbildung zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann

Sonstiges: Fahrgeldrückerstattung nach Antragstellung

Stundentafel: Theoretische und praktische Ausbildung erfolgt im wöchentlichen Wechsel.

Lernfelder	Stunden
Theoretischer und fachpraktischer Unterricht	700
Ausbildungsstart – Pflegehelferin/Pflegehelfer werden	160
Zu pflegende Menschen in der Bewegung, Mobilität und Selbstversorgung unterstützen	240
Menschen in kurativen Prozessen pflegerisch unterstützen	160
Menschen bei der Lebensgestaltung unterstützen	60
Menschen in kritischen Lebenssituationen und in der letzten Lebensphase begleiten	80
Praktische Ausbildung	850
davon: Schwerpunkt stationäre Akutpflege, stationäre Langzeitpflege bzw. stationäre Reha- bilitationspflege in der ambulanten Pflege <u>oder</u> Schwerpunkt ambulante Pflege bzw. ambulante Langzeitpflege in der stationären Versorgung	160